



Avalon Media Upsteder Str. 31 26409 Wittmund



20. Juli 2015

VERTRAG: [] Web-Design
 [] Web-Hosting
 [] Web/Social Media-Service

Zwischen
im Folgenden Anbieter genannt

AVALON MEDIA
Silke Herrling
Upsteder Str. 31
26409 Wittmund

und

im Folgenden Kunde genannt

Firma:

Vertreten durch:

Anschrift:

PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

Email:

wird folgender Vertrag geschlossen:

avalon media
Inh. Silke Herrling
Upsteder Str. 31
26409 Wittmund

Upsteder Str. 31 | 26409 Wittmund
Tel.: +49.4973.9136-13 Fax: -12
www.avalon-media.de
info@avalon-media.de
UStiDNr.: DE237046168

Bank: Oldenburgische Landesbank
IBAN: DE29280200509489988700
BIC: OLBODEH2XXX

§ 1 Gegenstand des Vertrages

- (1) Gegenstand des Vertrages ist die Entwicklung eines Konzeptes für eine Website und die Erstellung der Website.
- (2) Die Einstellung der Website in das World Wide Web, deren Speicherung auf einem eigenen oder fremden Server
- (3) Hosting/Providing einer oder mehrerer Domains
- inkl. Servermiete mit MB Speicherplatz
- inkl. Domainmiete mit TBD Domain (Entwicklung)
- inkl. Domainmiete mit Domain (nach Umzug)
- Zus.Domainmiete mit Domain 49 EUR/Jahr
- (1) die dauernde Pflege der Website für einen Zeitraum von Jahren ab Unterz,
- (4) Social Media Unterstützung für einen Zeitraum von 2 Jahren ab Unterz,
- (5) Image Video bis zu Minuten inkl. GEMA freier Musik
- (6) Zugang zum Internet (Access Providing) ist nicht Gegenstand dieses Vertrages.
- (7) Die Website soll aus folgenden Bestandteilen bestehen:
- Schritt 1:** Hotel Portal mit Buchungsintegration
- Schritt 2:** Restaurant Portal mit Buchungsintegration
- Schritt 1:** Wellness Portal mit Buchungsintegration

§ 2 Pflichten des Anbieters

- (1) Hosting (wenn zutreffend)
- Der/die Webserver ist/sind durchgehend 24 Stunden, sieben Tage die Woche mit einer Verfügbarkeit von 96 % im Jahresmittel einsatzfähig. Hiervon ausgenommen sind Ausfallzeiten durch Wartung und Software-Updates sowie Zeiten, in denen der/die Webserver aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich des Anbieters bzw. Drittanbieters liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.), über das Internet nicht zu erreichen ist/sind.
- (2) Content Management System (wenn zutreffend)
- Die technische Betreuung der Internetseite des Kunden beinhaltet die Bereitstellung eines sogenannten „Content Management System“, mit welchem der Kunde selbständig die Inhalte seiner Internetseite einstellen und verändern kann.
- (3) Monatliche Serviceleistungen
- Der Anbieter nimmt regelmäßig Updates und Aktualisierungen des Content Management Systems vor, soweit diese verfügbar sind. Davon ausgenommen sind solche Updates, die eine vollständig neue Version der Software darstellen und je nach verwendetem Content Management System alle 2-5 Jahre erscheinen.
- Außerdem stellt der Anbieter Zeit für Ein- bzw. Überarbeitung, Überwachung von social

media /Google Adwords Kampagnen sowie Facebook, Twitter, Google+ und Youtube Aktualisierungen bereit. Zeitanatz monatlich: 5 Arbeitsstunden, die flexibel wo benötigt eingesetzt werden. Weitere Arbeitsstunden werden wir nach Aufwand vergütet und abgerechnet

- (4) Google Analytics (wenn zutreffend) []
 Der Anbieter stellt dem Kunden darüber hinaus auf Anfrage ein Softwaretool zur Verfügung, mittels welchem der Kunde Informationen über die Art und Weise der Benutzung seiner Internetseite durch Internetnutzer einsehen kann. Diese Daten beinhalten unter anderem Seitenzugriffe, Zugriffsquellen, Absprungraten, verweisende Websites, verwendete Suchmaschinen und Sucheingaben etc.
- (5) Der Anbieter verpflichtet sich, nach den Vorgaben des Kunden ein Konzept für eine Website zu entwickeln und eine gebrauchstaugliche Website herzustellen. []
- (6) Der Anbieter erbringt seine vertraglich geschuldeten Leistungen in drei Phasen nach Maßgabe der folgenden Absätze 3 bis 5.
- (1) Konzeptphase:
 Der Anbieter erarbeitet zunächst ein Konzept für die Struktur der Website. Zu dieser Struktur gehören ein Verzeichnis mit der hierarchischen Gliederung der einzelnen Unterseiten (Strukturbaum), die Platzierung von Links und - soweit vereinbart - die Einbindung eines E-Mail-Fensters.
- (2) Entwurfsphase:
 Nach Fertigstellung des Konzepts und nach Freigabe des Konzepts durch den Kunden , erstellt der Anbieter eine Basisversion der Website auf der Grundlage des freigegebenen Konzepts. Die Basisversion muss die Struktur der Website erkennen lassen, die wesentlichen gestalterischen Merkmale beinhalten und die notwendige Grundfunktionalität aufweisen. Zu der notwendigen Grundfunktionalität gehört insbesondere die Funktionstüchtigkeit der Links, die die einzelnen Unterseiten verbinden.
- (3) Fertigstellungsphase:
 Nach Fertigstellung der Basisversion und deren Freigabe durch den Kunden erstellt der Anbieter die Endversion der Website.
- (7) Der Anbieter verpflichtet sich, die Website zu optimieren auf
- (1) Microsoft Internet Explorer (Version 9 und höher) []
- (2) Firefox Browser (Version 35 und höher) []
- (3) Google Chrome (Version 40 und höher) []
- (4) alle zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gängigen Browserarten []
- (5) mit einer hohen Bildschirmauflösung von
- (1) 1280 * 800 Pixel []
- (2) responsive Design, also nach Endgerät selbstständig skalierbar []

§ 3 Mitwirkungspflichten des Kunden

- (1) Der Kunde stellt dem Anbieter die in die Website einzubindenden Inhalte zur Verfügung. Für die Herstellung der Inhalte ist allein der Kunde verantwortlich. Zu einer Prüfung, ob sich die

vom Kunden zur Verfügung gestellten Inhalte für die mit der Website verfolgten Zwecke eignen, ist der Anbieter nicht verpflichtet.

- (2) Zu den vom Kunden bereit zu stellenden Inhalten gehören insbesondere sämtliche einzubindenden Texte, Bilder, Grafiken, Logos und Tabellen.
- (3) Der Kunde wird dem Anbieter die einzubindenden Texte in folgender Form zur Verfügung stellen:
 - (1) als Druckseiten in einer Qualität, die sich zur Digitalisierung per Scanner eignen,
 - (2) in digitaler Form im Dateiformat: word.doc, word.docx, pages
- (4) Der Kunde wird dem Anbieter Bilddateien (Fotos, Grafiken, Logos etc.) folgendermaßen zur Verfügung stellen:
 - (1) in gedruckter Form (bzw. Fotoabzüge) in einer Qualität, die sich zur Digitalisierung per Scanner eignet,
 - (2) in digitaler Form im Dateiformat: .jpg, tiff, png, mov,
- (5) Der Kunde wird dem Anbieter die gemäß vorstehenden Absätzen zu liefernden Inhalte und Angaben spätestens unverzüglich nach Beendigung der Konzeptphase zur Verfügung stellen, **jedoch nicht später als**
- (6) Sobald der Anbieter ein Konzept erstellt hat, das die vertraglichen Anforderungen gemäß § 2 Absatz 3 dieses Vertrages erfüllt, wird der Kunde das Konzept durch Erklärung in Textform (§ 126b BGB) freigeben.
- (7) Nach Erstellung einer Basisversion der Website durch den Anbieter, die den vertraglichen Anforderungen gemäß § 2 Absatz 4 dieses Vertrages entspricht, verpflichtet sich der Kunde, die Basisversion durch Erklärung in Textform (§ 126b BGB) freizugeben.
- (8) Der Kunde verpflichtet sich, dem Anbieter (Webdesigner) bei Nichtveröffentlichung der Webseite für die getätigte Arbeit (Entwürfe) eine Entschädigung in Höhe von € 45,00 Stundenlohn zu zahlen.
- (9) Der Anbieter gestattet keinerlei rechtswidrige, verfassungswidrige oder pornografische Inhalte.

§ 4 Abnahme

- (1) Nach Fertigstellung der Website ist der Anbieter verpflichtet, dem Kunden die Website auf einem geeigneten Datenträger zur Verfügung zu stellen und auf einem vom Kunden benannten Server zugänglich zu machen.
- (2) Der Kunde ist zur Abnahme der Website verpflichtet, sofern die Website den vertraglichen Anforderungen entspricht. Die Abnahme ist in Textform (§ 126b BGB) zu erklären.
- (3) Während der Fertigstellungsphase ist der Anbieter berechtigt, dem Kunden einzelne Bestandteile der Website zur Teilabnahme vorzulegen. Der Kunde ist zur Teilabnahme verpflichtet, sofern die betreffenden Bestandteile der Website den vertraglichen Anforderungen entsprechen.

§ 5 Nutzungsrechte

- (1) Der Anbieter räumt dem Kunden das ausschließliche, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht ein, die Website zu nutzen. Die Einräumung der Nutzungsrechte wird erst wirksam (§ 158 Abs. 1 BGB), wenn der Kunde die gem. § 6 dieses Vertrages geschuldete Vergütung vollständig an den Anbieter entrichtet hat.
- (2) An geeigneter Stelle (Impressum/Quellenverzeichnis) werden in die Website Hinweise auf die Urheberstellung des Anbieters aufgenommen. Der Kunde ist nicht berechtigt, diese Hinweise ohne Zustimmung des Anbieters zu entfernen.
- (3) Das Nutzungsrecht gilt nur für die Nutzung der Website insgesamt bzw. von Bestandteilen der Website im Internet. Der Kunde ist berechtigt, einzelne Gestaltungselemente der Website oder die vollständige Website in anderer Form zu nutzen.

§ 6 Vergütung

- (1) Der Kunde überträgt dem Anbieter die Aktualisierung und Pflege der Website inklusive Serverhosting und zwei .de-Domains für 200,00 € zzgl. 19% Mehrwertsteuer monatlich zum, 01. jedes Monats. Dieser Vertrag gilt als steuerliche Grundlage. Der Kunde richtet einen Dauerauftrag für die Dauer des Vertrages ein um Verwaltungskosten zu minimieren.
- (2) Domäinkosten für weitere Domains werden jährlich gesondert im Voraus abgerechnet.
- (3) Die Parteien vereinbaren bzgl. der Web-Programmierung
 - eine Pauschalvergütung nach Maßgabe des nachfolgenden **Abs. 3**,
 - Vergütung von Einzelleistungen nach Maßgabe des nachfolgenden Abs. 4,
 - Stundenvergütung nach Maßgabe des nachfolgenden Abs. 5.
- (4) Der Kunde verpflichtet sich, an den Anbieter eine Pauschalvergütung von **EUR** zzgl. 19 % Mehrwertsteuer zu zahlen. Die Pauschalvergütung umfasst die Leistungen des Anbieters gemäß §§ 1 und 2 dieses Vertrages. Für Mehraufwendungen, die über die gemäß §§ 1 und 2 dieses Vertrages vom Anbieter geschuldeten Leistungen hinaus gehen, vereinbaren die Parteien eine Stundenvergütung von **55,00 EUR** zzgl. 19 % Mehrwertsteuer.
- (5) Unabhängig von der Vergütungsart (Absätze 2 bis 4) ist der Kunde verpflichtet, jeglichen Mehraufwand des Anbieters mit einem Stundensatz von **55,00 EUR** zzgl. 19% Mehrwertsteuer zu vergüten, der daraus resultiert, dass der Kunde seinen Verpflichtungen gemäß § 3 dieses Vertrages nicht nachgekommen ist.
- (6) Folgende Zusatzvereinbarungen werden getroffen:
 - (1) Kappungsgrenze:

Soweit eine Abrechnung nach Einzelleistungen oder eine Stundenabrechnung vereinbart ist, verpflichtet sich der Anbieter, den Kunden zu verständigen, sobald die bereits erbrachten Leistungen zu einer Vergütung von mehr als **EUR** zzgl. 19 % Mehrwertsteuer führen. Die Parteien werden sich in einem solchen Fall verständigen, ob und in welchem Umfang der Anbieter weitere Leistungen erbringen soll. Vergütungspflichtige Mehraufwendungen sind - unabhängig von der gewählten Vergütungsart (Absätze 2 bis 4) - Tätigkeiten, die der Anbieter nach Freigabe des Konzepts (§ 3 Abs. 7), nach Freigabe der Basisversion (§ 3 Abs.8) oder nach Teilabnahmen (§ 4 Abs. 3) aufgrund von Änderungswünschen des Kunden vorgenommen hat, soweit sich die Änderungswünsche auf Leistungen beziehen, die

bereits freigegeben bzw. abgenommen worden sind. Derartige Mehraufwendungen werden mit einem Stundensatz in Höhe von **545,00 EUR** zzgl. 19 % Mehrwertsteuer vergütet.

- (2) Ist eine Stundenvergütung vereinbart, wird diese in Zeiteinheiten von angefangenen 0,5 Stunden (30 Minuten) abgerechnet.

(7) Folgende Auslagen wird der Kunde dem Anbieter erstatten:

- (1) Fahrtkosten (Hin- und Rückfahrt) mit je 0,30 € zzgl. 19% MwSt.
- (2) Präsentationen ab der Präsentation 3 mit einem Stundensatz in Höhe von 60,00 EUR zzgl. 19 % Mehrwertsteuer
- (3) Schulung von Personal für die eigenverantwortliche Überarbeitung von Seiteninhalten mit einem Stundensatz in Höhe von 60,00 EUR zzgl. 19 % Mehrwertsteuer
- (4) Schulungsunterlagen einmalig in Höhe von 150,00 EUR zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

§ 7 Zahlungsmodalitäten

- Monatliche Kosten per Dauerauftrag zum 01. jeden des Monats
- Die Kosten für zusätzliche Domains sind jährlich im Voraus zu entrichten.
- Nach Fertigstellung der Website wird der Anbieter dem Kunden die vertraglich geschuldete Vergütung in Rechnung stellen (Schlussrechnung). Die Schlussrechnung ist innerhalb von zehn Werktagen zur Zahlung fällig.

Abschlagszahlungen:

- Der Anbieter ist berechtigt, dem Kunden Abschlagszahlungen in Rechnung zu stellen. Für die Abschlagszahlungen vereinbaren die Parteien folgenden Zahlungsplan:
- Anzahlung nach Auftragserteilung: **EUR** zzgl. 19 % MwSt.
 - Abschlag1 nach Freigabe gem. § 3 Abs. 8: **EUR** zzgl. 19 % MwSt.
 - Abschlag2 nach Freigabe Schritt 2: **EUR** zzgl. 19 % MwSt.
 - Abschlag3 nach Freigabe gem. § 4: **EUR** zzgl. 19 % MwSt.
 - Restzahlung nach Abschluss Video: **EUR** zzgl. 19 % MwSt.

§ 8 Gewährleistung und Haftung

- (1) Serverhosting:
Bei der Überlassung des Speicherplatzes schließt der Anbieter jegliche verschuldensunabhängige Haftung für anfängliche Mängel des Webservers aus. Spätere Einwendungen wegen offener oder verdeckter Mängel sind damit ausgeschlossen.
- (2) Für Mängel der Website haftet der Anbieter nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des Kaufrechts (§§ 434 ff. BGB).
- (3) Der Anbieter ist für die Inhalte, die der Kunde bereitstellt, nicht verantwortlich. Insbesondere ist der Anbieter nicht verpflichtet, die Inhalte auf mögliche Rechtsverstöße zu überprüfen. Sollten Dritte den Anbieter wegen möglicher Rechtsverstöße in Anspruch nehmen, die aus den Inhalten der Website resultieren, verpflichtet sich der Kunde, den Anbieter von jeglicher

Haftung freizustellen und dem Anbieter die Kosten zu ersetzen, die diesem wegen der möglichen Rechtsverletzung entstehen.

- (4) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten), sowie bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Anbieters auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters gilt.
- (5) Die Frist für die Verjährung von Gewährleistungsansprüchen des Kunden beträgt ein Jahr.

§ 9 Fertigstellung der Website

- (1) Fertigstellungstermin

Ein Fertigstellungstermin wird nicht vereinbart.

Als Fertigstellungstermin für Schritt 1 vereinbaren die Parteien den

- (2) Wenn ein Fertigstellungstermin vereinbart wird, ist dieser Termin für den Anbieter nicht verbindlich, sofern er aus Gründen nicht eingehalten werden kann, die der Kunde allein oder überwiegend zu vertreten hat. Dies gilt insbesondere im Falle einer Verletzung der Verpflichtungen des Kunden gemäß § 3 dieses Vertrages.

§ 10 Kündigung

- (1) Server- und Domainmiete

Der Vertrag für Server und Domainmiete läuft grundsätzlich ein Jahr und ist bis 30 Tage vor Ablauf des Vertragsjahres kündbar. Danach verlängert sich der Vertrag um ein weiteres Jahr. Wird der Vertrag vor Ablauf des Vertragsjahres beendet, wird die Miete nicht erstattet.

- (2) Service-Vertrag

Der Internet/Social Media Service Vertrag ist zwei Jahre nach Unterzeichnung bindend und endet automatisch. Eine Verlängerung bedarf der Schriftform.

- (3) Dieser Vertrag kann nur aus wichtigem Grund (§ 314 Abs. 1 BGB) in Textform (§126 b BGB) gekündigt werden.

- (4) Der Anbieter ist zur Kündigung insbesondere dann berechtigt, wenn

(1) der Kunde seine Verpflichtungen gemäß § 3 dieses Vertrages nachhaltig verletzt,

(2) der Kunde trotz Mahnung und Fristsetzung seiner Verpflichtung zu Abschlagszahlungen gemäß § 7 Abs. 2 dieses Vertrages nicht nachkommt.

§ 11 Schlussbestimmungen

- (1) Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.
- (2) Sofern der Kunde Vollkaufmann ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, die Stadt Wittmund als Gerichtsstand vereinbart.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im übrigen unberührt.
- (4) Unterschriften
Dieser Vertrag wird rechtskräftig, wenn Kunde und Anbieter den Vertragsabschluss mit ihrer Unterschrift und Firmenstempel bestätigen. Jede Vertragspartei hat eine Ausfertigung dieses Vertrages erhalten.

Kunde:

Datum

Unterschrift: Kunde

Anbieter:

Datum

Unterschrift: Anbieter

Anlage: Angebot